

1658 Januar 13.

A

KUNDSCHAFTSAUSSAGEN [UEBER EINGRIFFE DER STADT BREMGARTEN UND  
VON DEREN BUERGERN GEGENUEBER UNTERTANEN DER FREIEN  
AEMTER]

Aus Befehl des Landvogts [der Freien Aemter] Johann Peter  
T r i n k l e r s hätten der Untervogt des Amtes Villmergen,  
Jakob M e y e r, und der dortige Weibel, Bernhard K u s t e r,  
folgende Zeugen angehört:

"Barbli buma [B u o m a n n] hat gret by sinen gwüsen das der Jacob  
M u [t] s c h l i wirt zur Kronen [in Bremgarten] yr man Hans y s e n e -  
g e r umgfor vor acht oder nün yaren [1648]<sup>1</sup> heig lasen verbieten mit ros und  
wagen Zue brengarten darvon seig er yn grossen costen komen hat yr sag gän-  
det

Jogli y s e n e g e r bezügt das der Jacob Mu[t]schli sin vater selig Hans  
yseneger heig lasen ... verbieten mit ros und wagen do ist Hans ... yseneger  
zu unseren Heren riter lanzhautman [dem Landschreiber der Freien Aemter,  
B e a t J a k o b I. Zurlauben] gangen um rat. hat ym der Her graten er sol  
zum heren schulthesen [von Bremgarten, Ulrich H o n e g g e r] gen und söl  
ym sagen er söl in suochen wo er für und liecht heig er wolt ym gut gricht  
und rächt halten

Uli K o c h der [Land]löuffer [der Freien Aemter] hat uff ein zit [1652]<sup>2</sup>  
dem Hans l ö ü p i von vilmergen ein schwyn abkaufft und hat ym der Jogli  
S p e t k n ä c h t [von Bremgarten] abzogen er seig nit ein burger zu brem-  
garten und hat si den Zürcheren gen".

Es folgen die Unterschriften des Untervogts und des Weibels.

"Kundtschaft betrifft den landtläufer undt die vohn Bremgarten auch arre-  
sten"

1) s. AH 44/142 Pt. 7; 49/2 Pt. 10

2) s. AH 44/142 Pt. 30

Original, wahrscheinlich von der Hand Jakob Meiers, mit flachgedrücktem  
Siegel. Dorsualnotiz von Beat Jakob I. Zurlauben - AH 49, 302